



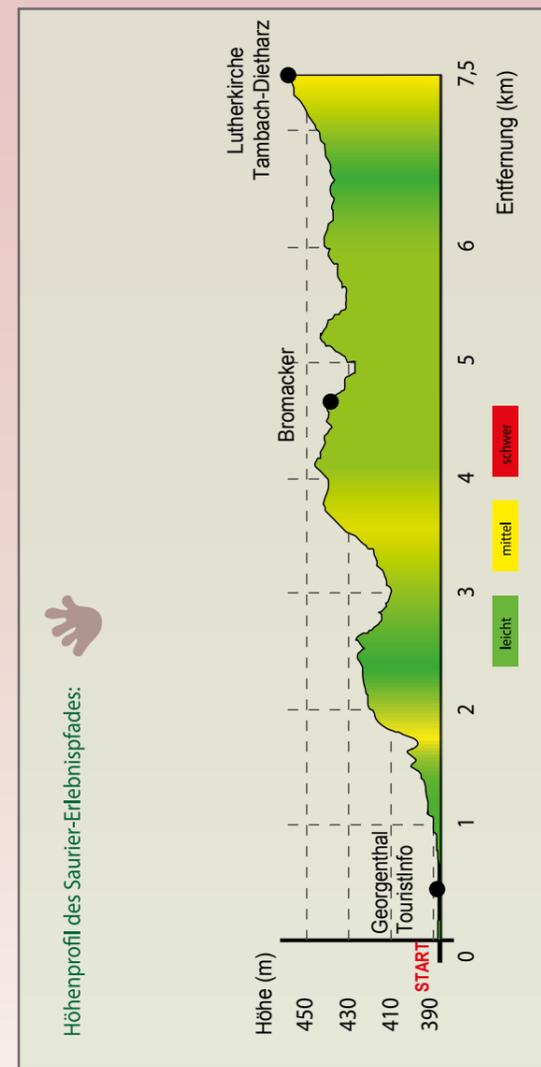
Saurier-Erlebnispfad
Georgenthal &
Tambach-Dietharz
GeoRouten-Führer 6



Erkunden Sie den SAURIER - ERLEBNISPFAD und besuchen Sie unsere GEOINFOZENTREN!



www.thueringer-geopark.de



Hinweis: Die Übersichtskarte der GeoRoute ist nicht als Wanderkarte geeignet. Sie erhalten Wanderkarten für das Gebiet in den Touristinformationen.

Im Reich der Saurier

Reisen Sie 100 Millionen Jahre durch die Erdgeschichte und gehen Sie auf Spurensuche zu einer Vielzahl einzigartiger Kreaturen, die fast alle in Thüringen lebten!

Hier erleben Sie die Evolution der Saurier hautnah.

Es erwarten Sie einzigartige und weltweit bedeutende Saurierfunde wie z.B. der "Segelrücken-Saurier" (Abb. 6).

GeoRoute:

Von Georgenthal zum Bromacker:
mit Audioguide
Länge: ca. 4,5 km, Dauer: ca. 2,5 Stunden

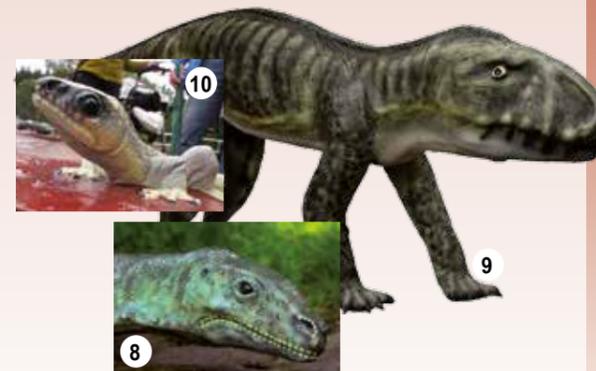
Vom Bromacker nach Tambach-Dietharz:
Länge: ca. 3 km, Dauer: ca. 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht, für Familien geeignet

Start: Tourist-Information Georgenthal, Lohmühlenmuseum oder Lutherkirche in Tambach-Dietharz

Anreise per Bus:

Mo-Fr: Linie 850 (Haltest. Georgenthal-Ort, Rodebachmühle, Lohmühle, Tambach-Dietharz: Bahnhofstr., Hauptstr.)
Mo-So: Linie 851 (Haltest. Querweg, Georgenthal-Ort, Rodebachmühle, Lohmühle, Tambach-Dietharz: Bahnhofstr., Hauptstr.)
Fahrplanauskunft: www.vmt-thueringen.de



Wir freuen uns auf Sie!

Geführte Wanderungen mit einem zertifizierten GeoPark-Führer können Sie in beiden Touristinformationen buchen. Für Schulklassen bieten wir eine spezielle Wanderung mit Saurier-Quiz an.

Kontakte:

Tourist-Information Georgenthal
im Bürgerhaus "Thüringer Wald",
Bahnhofstr. 8, 99887 Georgenthal
Tel.: 036253-469755, E-Mail: info@georgenthal.de
www.georgenthal.de

Tourist-Information Tambach-Dietharz
99897 Tambach-Dietharz,
Burgstallstr. 31a, Tel.: 036252-34428,
E-Mail: tourismus@tambach-dietharz.de,
www.tambach-dietharz.de

GeoPark-Geschäftsstelle Friedrichroda
Kur- und Tourismusamt, 99894 Friedrichroda,
Hauptstr. 55, Tel.: 03623-33200,
E-Mail: info@thueringer-geopark.de
GeoPark-Geologe:
Stephan Brauner, Tel.: 03623-332014

Impressum:

Gemeinde Georgenthal
Tambacher Str. 2, 99887 Georgenthal

Stadt Tambach-Dietharz
Burgstallstr. 31a, 99897
Tambach-Dietharz

GeoPark-Management:
e.t.a. Sachverständigenbüro Reyer
Haarbergstraße 37, 99097 Erfurt
Tel.: 0361-4229000, Fax.: 0361-4229005
E-Mail: info@eta-reyer.de

Autoren & Fotos:

Dipl.-Geol. S. Brauner, Dipl.-Geogr. N. Schröter,
Dipl.-Geol. K. Fohlerl, Dipl.-Geol. S. Reyer-Röhde,
B. Fuhrmann, A. Raßloff (Grafikdesign)

Übersichtskarte: © mr-kartographie



Sauriermodelle: Präparator Martin Kroniger

Alle Angaben vorbehaltlich Satz- und Druckfehler ohne Gewähr.
8. Auflage, Sept. 2019

This leaflet is also available in English.



Willkommen in Pangäa

Bei dem Wort Saurier denkt man sofort an die Dinosaurier der Jura- und Kreidezeit. Als Saurier (vom griechischen σαῦρος (sauros) - „Eidechse“, „Salamander“) bezeichnet man aber alle Lurche und Kriechtiere und deren Urahnen.

Thüringen ist ein Saurierland! Das erste je beschriebene Saurier-Fossil, die „Erstechse“ *Protosaurus* (Abb. 8), wurde schon 1706 in einem Kupferschiefer-Bergwerk am Rande des Thüringer Waldes gefunden und als versteinertes Krokodil gedeutet (SPENER 1710). Auch die erste wissenschaftlich benannte Saurierfährte, das „Handtier“ *Chirotherium* (KAUPP 1835) (Abb. 9) und einer der ersten großen Raubdinosaurier *Liliensternus* (Abb. 7) stammen aus Thüringen.



Eine weltweit einzigartige Saurier-Fundstelle ist der Bromacker zwischen Tambach-Dietharz und Georgenthal (Abb. 1). Die Fundschichten stammen aus der Zeit des Unteren Perm, die wegen der roten Gesteine auch als Rotliegend-Zeit bezeichnet wird. Sie entstanden fast 100 Millionen Jahre vor dem Zeitalter der großen Dinosaurier.

Weltweit einzigartig am Bromacker (Abb. 1) ist, dass Paläontologen bei Grabungen Fährten und die dazugehörigen vollständigen Skelette der Spurenerzeuger geborgen haben, wie z.B. den Ursaurier *Orobates papsti* (Abb. 2 u. 4) mit seiner Fährte *Ichniotherium sphaerodactylum* (Abb. 3).

Es sind eher kleine Tiere, die man zusammenfassend als Ursaurier bezeichnet. Einige von ihnen waren noch Amphibien, die zur Fortpflanzung auf Gewässer angewiesen waren. Andere Arten hatten bereits Eier mit einer Eihaut entwickelt, die an Land gelegt wurden. Seit der Entdeckung des ersten Knochens durch Dr. Thomas Martens (ehem. Kurator der geologischen Sammlung im Museum der Natur Gotha) im Jahre 1974 sind bei Forschungsgrabungen mindestens 13 verschiedene Ursaurier-Arten (z.B. Abb. 10) am Bromacker gefunden worden, darunter auch **Urahnen der Säugetiere**.



Foto: Dr. T. Martens

Der bislang bekannteste Fund vom Bromacker ist das „**Tambacher Liebespaar**“, zwei „im Tode vereinte“ Ursaurier. Die Tiere gehören zur Art *Seymouria sanjuanensis* (Abb. 5), die man sonst nur aus Nordamerika kennt. Das ist möglich, weil der Atlantik damals noch nicht existierte und zwischen den heutigen Kontinenten Nordamerika und Europa eine Landverbindung bestand. Denn in der Zeit vom Karbon bis in den Jura waren alle Landmassen der Erde in einem einzigen Kontinent vereint. Alfred Wegener, der Begründer der Kontinentaldrift-Theorie, gab ihm 1920 den Namen Pangäa („Ganze Erde“).

Die Geschichte der frühen Landbewohner bis zum Aufkommen der Dinosaurier spielte sich auf Pangäa ab und Thüringen lag mittendrin.

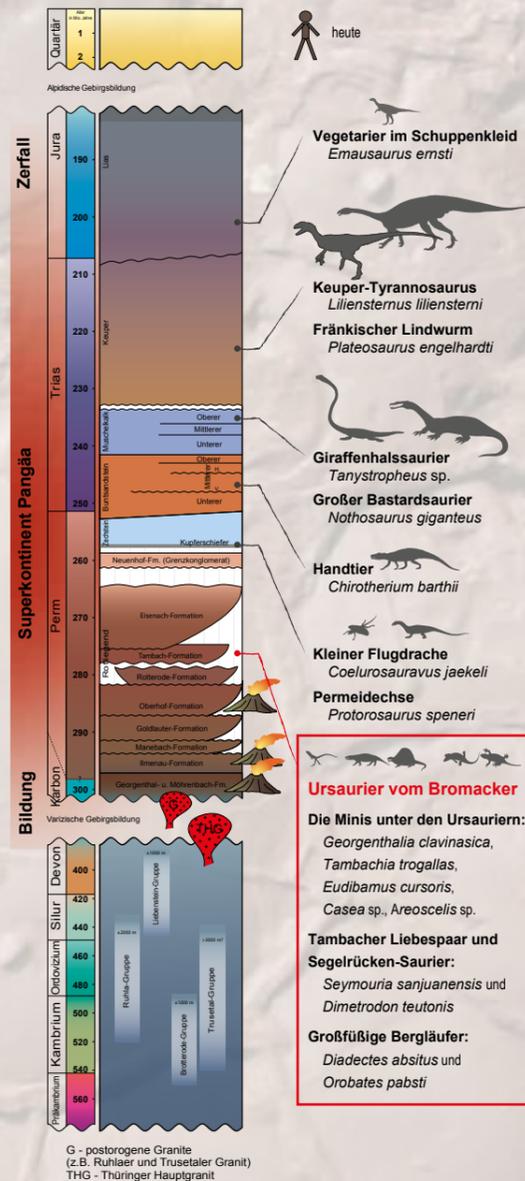
Die GeoRoute 6 Saurier-Erlebnispfad

verläuft von Georgenthal und von Tambach-Dietharz bis zur Fundstätte am Bromacker nahe dem Lohmühlenmuseum. Der 4,5 km lange Abschnitt von Georgenthal zur Lohmühle nimmt Sie mit auf eine Zeitreise durch 100 Millionen Jahre Erdgeschichte. Von den Dinosauriern der frühen Jura- und der späten Trias-Zeit, zu den Flossenechsen des Muschelkalkmeeres und den Handtieren der Buntsandstein-Zeit führt der Pfad bis an die Ursaurier-Fundstätte des Unteren Perm am Bromacker. Hier werden Sie auch von einem **Kinder-Audioguide** begleitet.



Zeittafel der erdgeschichtlichen Entwicklung im Geopark

Auf dem Saurier-Erlebnispfad können Sie Saurier aus folgenden Erdzeit-altern erkunden:



Der 2017 neu entstandene Abschnitt der GeoRoute zwischen Bromacker und Tambach-Dietharz (3 km) zeigt an 6 Stationen die spannende Arbeit der Paläontologen, von der Bergung und der Präparation der Fossilien bis zur Rekonstruktion der ausgestorbenen Tiere:

Wie alles begann
Fund der ersten Fährtenplatte 1887 und der erste Knochenfund 1974 am Bromacker

Spuren und wie sie entstehen
Wie werden Spuren, die einst im weichen Sediment hinterlassen wurden, fossil überliefert?

Weißer Knochen im roten Gestein
Seit der ersten Entdeckung von Ursaurierknochen im Jahr 1974 sind bis heute fast 50 Skelette und Teilskelette geborgen worden.

Ein Skelett kommt ans Licht
Nach der Bergung der Fossilien werden sie durch einen Präparator freigelegt.

Knochen für Knochen - Von der Präparation zur Skelettrekonstruktion
Entzerrung der "verdrückten" Fossilien

Haut und Knochen
Vom Skelett zum Lebendmodell - die Rekonstruktion eines Ursauriers

Einkehr am Saurier-Erlebnispfad

Gaststätte "Zur Lohmühle"/ Museumsanlage

Lohmühle 1-5, 99887 Georgenthal
Telefon: 036252-46000, Mo + Do geschlossen
(Ausnahme: Ferienzeit in Thüringen - Do geöffnet)
www.lohmuehle.info

Hotel Rodebachmühle mit Gaststätte

Rodebachmühle 1, 99887 Georgenthal
Telefon: 036253-340
www.rodebachmuehle.de

Grill- und Bratstuben im alten Bahnhof

Bahnhofstraße 94, 99887 Georgenthal
Telefon: 036253-42467, täglich geöffnet

Hotel Deutscher Hof

St.-Georg-Str. 2, 99887 Georgenthal
Telefon: 036253-4780
www.deutscher-hof-thueringen.de

Schloss Café Georgenthal

Schlossplatz 1a, 99887 Georgenthal
Telefon: 036253-29878, Mobil: 0177-8991391

Landhaus Falkenstein

Bahnhofstr. 14, 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252-489550
www.landhaus-falkenstein.de

Gasthaus "Thüringer Wald"

Bahnhofstr. 32, 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252-36305

Ferienpark & Restaurant "Sonnendorf"

An der Burg 15, 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 0152-56197583
www.ferienpark-tambach-dietharz.de

Pinguin-Eisbar

Spitterstr. 28, 99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252-36734
www.pinguineiscafe.de